

## KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer - Die „5,50%-KAEFER Isoliertechnik-Anleihe“

5,50%-KAEFER Isoliertechnik-Anleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingestuft

Düsseldorf, 29.05.2019

KFM-Barometer  
Mittelstandsanleihen  
Mai 2019

**5,50%-Anleihe KAEFER  
Isoliertechnik GmbH & Co. KG**

Anleihe 18/24, WKN A2NB96



**Durchschnittlich  
Attraktiv (positiver  
Ausblick) (3,5 von 5)**

In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 5,50%-Anleihe der KAEFER Isoliertechnik GmbH & Co. KG mit Laufzeit bis 2024 (WKN A2NB96) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die 1918 von Carl Kaefer gegründete KAEFER Isoliertechnik GmbH & Co. KG entwickelte sich vom kleinen Ein-Mann-Unternehmen, das mit Torf Kühlräume isolierte, zum größten unabhängigen Anbieter sämtlicher Leistungen rund um das Thema Isolierung für Industrie, Marine & Offshore und Konstruktion.

Mit 28.400 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von

1,69 Mrd. Euro bietet das Familien-Unternehmen aus Bremen im Bereich Industrie neben der Wärme- und Kälteisolierung, Schall- und Brandschutz auch Serviceleistungen an. Im Schiffsausbau werden Isolierung, Zugangstechnik, Oberflächenschutz, passiver Brandschutz sowie Innenausbau und Ausstattung angeboten. Bei der Konstruktion ist KAEFER Ansprechpartner für den komplexen Ausbau, konstruktiven Brandschutz und die Gebäudehülle sowie Türen. KAEFER ist aktuell in 30 Ländern weltweit mit Tochterunternehmen und Joint Ventures vertreten.

### Globale Expansion weitestgehend abgeschlossen - Konzentration auf Effizienzsteigerung

In den Jahren 2000 bis 2009 fokussierte sich KAEFER auf eine intensive globale Expansion und in den Jahren 2007 bis 2014 wurde durch gezielte Zukäufe das Portfolio sinnvoll ergänzt. Durch das im Jahr 2013 eingeführte LEAN-Programm werden interne Abläufe in ihrer Effizienz gesteigert. Mit der Restrukturierung bzw. Trennung von unprofitablen Tochtergesellschaften wird die Struktur der Unternehmensgruppe optimiert. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Gesellschaft sowie die Entwicklung neuer Technologien innerhalb des Konzerns zu stärken. Chancen sieht die Gesellschaft insbesondere in dem anhaltenden Trend der Energienachfrage und der damit verbundenen Nachfrage nach energieeffizienten ganzheitlichen Isolierlösungen verbunden mit Oberflächen- und passiven Feuerschutz. In dieser Geschlossenheit ist KAEFER weltweit nahezu einzigartig und konkurrenzlos unterwegs. 41% der Endkunden stammen aus der Öl- und Gasindustrie, 20% aus dem übrigen Energiebereich und 10% aus der chemischen Industrie. 48% des Umsatzes entfallen auf Neuanlagen, 44% auf Instandhaltung im weitesten Sinn. Die Herausforderung der nächsten Jahre wird weiter die Digitalisierung sein, die bei intelligenter Nutzung aller Daten die gesamte Wertschöpfungskette betrifft. Themen wie Virtual Reality (VR/AR), Sensortechnik oder der Einsatz von Drohnen zur Inspektion einer Anlage sind in diesem Zusammenhang ebenfalls zu nennen. KAEFER sieht sich hier gut ausgestellt. „Digital Roadmap“ ist ein eigenes Projekt dazu. Daneben steht die Entwicklung der Mitarbeiter (Know-how) stärker im Fokus.

### Solide betriebswirtschaftliche Entwicklung - unverändert Fokussierung auf Profitabilität

Bei einem leicht geringeren Umsatz in Höhe von 1,68 Mrd. Euro (Vj. 1,71 Mrd. Euro) erwirtschaftete KAEFER in den zwölf Monaten bis 31.12.2018 ein leicht höheres Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 95,7 Mio. Euro (Vj. 92,5 Mio. Euro). Bereinigt um Sondereffekte beträgt die EBITDA-Marge unverändert rund 6%. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) sank auf 27,1 Mio. Euro (Vj. 39,3 Mio. Euro), so dass das Ergebnis nach Steuern (EAT) sich ebenfalls verminderte, nämlich auf 5,7 Mio. Euro (Vj. 23,8 Mio. Euro). Grund sind höhere Refinanzierungskosten. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit belief sich im Jahr 2018 auf 65,9 Mio. Euro (Vj. 34,6 Mio. Euro). Der operative Cashflow abzüglich der Investitionstätigkeit (Free Cash Flow) beläuft sich auf 33,1 Mio. Euro. Die enorme Verbesserung liegt an dem besseren Management des sog. „working capital“, also geringere und intelligentere Materialdisposition und Lagerhaltung. Hier macht sich der Fortschritt in der Digitalisierung der Prozesse bemerkbar.

Der Auftragsbestand zum 31.03.2019 ist mit 1,3 Mrd. Euro 15,8% höher im Vergleich zum Stichtag der Vorperiode. Er erstreckt sich über alle Regionen weltweit. Allein in den ersten drei Monaten 2019 konnten Aufträge in Höhe von rund 600 Mio. Euro generiert werden. Anfang 2019 wurde die Bilfinger Industrial Services Spain S.A. vollständig übernommen, um sich im spanischen Markt strategisch zu festigen. Der Umsatz der ersten drei Monate 2019 ist mit 405,9 Mio. Euro leicht rückläufig (Vj. 416,8 Mio. Euro). Dies ist auf geringere Umsätze in Australien und höhere Projektkosten zurückzuführen. Die Umsatzzanestiege in Kuwait, Norwegen und Brasilien vermochten dies nicht vollständig zu kompensieren.

### 5,50%-KAEFER Isoliertechnik-Anleihe mit Laufzeit bis 2024

Die im Juli 2018 emittierte besicherte Anleihe der KAEFER Isoliertechnik GmbH & Co. KG mit Laufzeit bis 10.01.2024 und einem Volumen von 250 Mio. Euro ist mit einem Zinskupon von 5,50% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 10.01. und 10.07.) ausgestattet. In den Anleihebedingungen sind vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten der Emittentin ab 10.07.2020 zu 102,75%, ab 10.07.2021 zu 101,375% und ab 10.07.2022 zu 100% des Nennwerts vorgesehen. Die Anleihe ist durch Garantien und Verpfändungen besichert. Die Emittentin verpflichtet sich in den Anleihebedingungen unter anderem zu einer Ausschüttungsbeschränkung und einer Verschuldungsbeschränkung. Die Anleihen werden mit einer Mindeststückelung von 100.000 Euro an den Börsenplätzen Frankfurt, Stuttgart, München und Berlin gehandelt.

## Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick

Auf Grund der soliden betriebswirtschaftlichen Entwicklung mit einer Straffung des „working capital“ und der geplanten Fortführung der Profitabilität in Verbindung mit der Rendite von 5,13% p.a. (auf Kursbasis von 101,45% am 28.05.2019) wird die 5,50%-KAEFER Isoliertechnik-Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

## Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Seit Fondsaufgabe liegt die jährliche Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttungsrendite in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#) mit 5 von 5 Sternen beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

## Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen können Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS halten. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

## Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: [info@kfmag.de](mailto:info@kfmag.de)

Web: [www.kfmag.de](http://www.kfmag.de)

[www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de)